

Köln, 05.03.2025

NEXT! 2025 im Rautenstrauch-Joest Museum
Open Call: Was siehst du und was sehe ich?

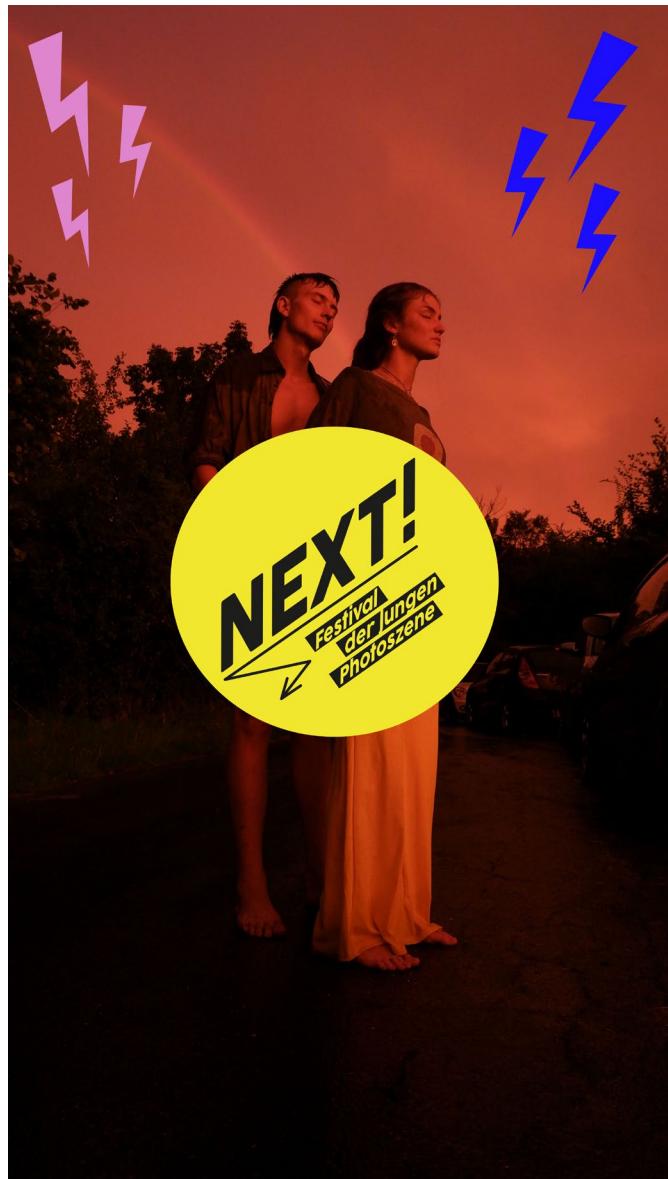


Das NEXT! Festival der jungen Photoszene findet wieder statt und startet in das Festivaljahr mit einem Open Call zum Thema „Was siehst du und was sehe ich?“ für alle Fotografie-Begeisterten im Alter von 6 bis 26 Jahren

Das NEXT! - Festival der Jungen Photoszene geht in die fünfte Runde. Das diesjährige Format von und für Kinder und junge Erwachsene findet parallel zum Photoszene-Festival vom 16. Mai bis zum 15. Juni 2025 im Kölner Rautenstrauch-Joest-Museum statt.

Auf dem Festival werden neben bereits entstandenen Arbeiten aus der freien Szene in Köln, in Zusammenarbeit mit Kölner Schulen und Jugendeinrichtungen, auch ausgewählte Ein-

reichungen aus dem heute startenden Open Call ausgestellt. Mit dem Thema „Was siehst du und was sehe ich?“ sind junge Menschen aus NRW aufgerufen, Fotoarbeiten einzureichen, die die Lebenswelt von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den Mittelpunkt stellen.



„Was siehst du und was sehe ich?“ ist eine Einladung, die eigene Sicht auf die Welt und sich selbst zu teilen. Damit möchte NEXT! die einzigartigen Perspektiven junger Menschen feiern. Es geht um Individualität, Kreativität und den Mut, Dinge neu zu interpretieren. Denn es gibt keine Welt ohne Ich und kein Ich ohne Welt. Aber: Freiheit bedeutet auch Verantwortung. NEXT! steht für Respekt und Miteinander - die Plattform ist ein kreativer Space für alle! Kein Platz für Ausgrenzung, Hass oder Gewalt.

Fragen, über die die Bilder Auskunft geben könnten, lauten zum Beispiel:

Wer bist du, wenn niemand zuschaut?
Was sagt dir die Welt, wenn du genau hinschaust?
Was gibt es in dir, was andere (nicht) sehen?
Was würdest du dich gerne trauen?
Wovon wünscht du dir mehr in dieser Welt?

Das NEXT! Festival der jungen Photoszene wird in diesem Jahr zum ersten Mal von einem Jugendboard unterstützt. Das Team aus fünf jungen Menschen zwischen 18 und 25 Jahren plant das Festival – sie gestalten den Open Call, bilden das Jury-Team und kuratieren die geplante Gruppenausstellung.



Hannah Linden aus dem Jugendboard: „Wir möchten die Perspektiven junger Menschen in den Mittelpunkt stellen. „Zu oft werden wir nicht gehört oder wahrgenommen. Daher fragen wir in unserem ersten Open Call, was Kinder und junge Erwachsene in ihrer Lebenswelt bewegt.“

Vom 5.- 26. März 2025 können pro Person maximal fünf Fotos beim Open Call eingereicht werden – als Serie oder Einzelbilder inklusive einem kurzen erläuternden Text.

Der Open Call richtet sich spezifisch auch an Schulen und Bildungseinrichtungen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Die Einreichungen werden im Anschluss in drei Altersgruppen von je 6-12 Jahren, 13-18 Jahren sowie 18-26 Jahren unterteilt.

Die durch das Jugendboard ausgewählten Arbeiten werden auf dem NEXT! Festival der jungen Photoszene parallel zum Photoszene-Festival in Köln ausgestellt.



Visual für den Open Call

©Hannah Linden, Teilnehmerin des Jugendboards

Als bundesweit erstes und einziges Fotofestival für Kinder, Jugendliche und junge Nachwuchsfotograf:innen bietet NEXT! eine Plattform für Vernetzung, Informationen und Austausch rund um das Thema Fotografie – sowohl mit Gleichgesinnten als auch mit etablierten Künstler:innen. Experimente mit dem Medium und Diskussionen über relevante Themen der Jugendkultur stehen dabei im Fokus.

Das Festival der jungen Photoszene wird von der [Internationalen Photoszene Köln](#) gemeinsam mit dem [Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum \(KJF\)](#), der [SK Stiftung Kultur](#) und dem [jfc Medienzentrum](#) als innovatives Format ausgerichtet und getragen. Die RheinEnergie Stiftung Kultur sowie die Annelie und Uwe Hoffmann Stiftung fördern das Programm in diesem Jahr.

Für die Einreichung kann der folgende QR-Code gescannt werden oder unter folgendem Link: <https://next-festival.photoszene.de/next/opencall/ausschreibung.html>



Teilnahmeschluss für den Open Call ist der 26. März 2025 um 23:59 Uhr. Alle Informationen unter: <https://next-festival.photoszene.de> oder auf Instagram unter @next_jungephotoszene.